Inhalt:

	Seite
Der alte gemeinfreie Bauer, seine politische und wirthschaftliche Stellung	5
Der Untergang der alten Naturalwirthschaft, die aufkommende Geldwirthschaft. Feudale und kapitalistische Ausbeutung. Das Bauernlegen, die Einführung der Leibeigenschaft	7
Die Geschichte des Auskaufens und Legens der Bauern im einzelnen	10
Die Uebermacht des Adels, an ihr scheiterten alle versuchten staatlichen Reformen	13
Der Stand der Bauernfrage zu Beginn des 19. Jahrhunderts	17
Die Stein-Hardenbergische Gesetzgebung. Für ganze Klassen des Bauernstandes bedeutete sie einfach Enteignung, große Massen blieben von ihr ganz unberührt. Zugeständniß um Zugeständniß an den Adel	19
Das Gesammtergebniß der ganzen „Bauernbefreiung“ bis 1848	26
Die Entwickelung nach 1848	29
Die Bauern, die französische Revolution und die preußische Reform	31

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/361493479

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK